Schach.

Aufgabe Nr. 54.

Von Herrn R. Adam in Leipzig.

Schwarz.

Weiß.

Weiß zieht an und setzt in vier Zügen matt.

Lösung von Nr. 53.

1. De6—d6	d7—e6:
2. Sd4—e6 †	Kf4—e4
3. La6—c4	d6—d5 (a. B.)
4. Sh6—g8	beliebig.
5. Sg8—f6 matt.	

Falls 3..... Sb4—d5
so 4. Sh6—f7 nebst
5. S matt.

Durch 1. Sh6—f7 ist eine Nebenlösung in vier Zügen möglich, durch 1. La6—b7 eine desgl. in fünf Zügen.

Partie Nr. 16.

Mittel-Gambit gegen Königs-Gambit.
(Gespielt im Café national zu Leipzig, am 11. April d. J.)

Dr. Goering. Weiß.	J. W..... Schwarz.
1. e2—e4	e7—e5
2. f2—f4	d7—d5
3. Sg1—f3	e5—f4:
4. e4—d5:	Sg8—f6
5. Lf1—c4	Lf8—d6 *a*)
6. d2—d4	0—0
7. 0—0	c7—c6
8. Sb1—c3	b7—b5
9. Lc4—b3	b5—b4
10. Sc3—e2	c6—d5: *b*)
11. Lc1—f4:	Lc8—a6
12. Lf4—g5	Ld6—e7
13. Sf3—e5	Dd8—d6
14. Tf1—f5	La6—c8 *c*)
15. Se2—g3	Lc8—e6 *d*)
16. Lg5—f6:	Le7—f6:
17. Dd1—g4	Le6—f5? *e*)
18. Sg3—f5:	Dd6—e6
19. Sf5—h6 †	Kg8—h8
20. Se5—f7: †	De6—f7:
21. Sh6—f7: †	Tf8—f7:
22. Dg4—e8 †	Tf7—f8
23. De8—f8: matt.	

a) Schwarz nimmt besser den Bauern.
b) Recht gut könnte hier Sf6—h5 geschehen.
c) Vorzuziehen ist Sb8—d7. Schwarz versäumt seine Entwickelung.
d) Bei Lc8—f5: würde Weiß durch:
16. Sg3—f5:, Dd6—d8
17. Sf5—e7: †, Dd8—e7
18. Lb3—d5:
in Vortheil gelangen.
e) Der entscheidende Fehlzug; auch jetzt noch würde Sb8—d7 dem schwarzen Spiele die nöthige Festigkeit verleihen, ja sogar dasselbe besser stellen.

Eingelaufene Lösungen.

Die Nebenlösungen zu Nr. 53 sandten ein: Georg Westermann, C. Schwede.

Briefwechsel.

C. Schwede. Ihre Versuche verrathen Talent. Nr. 1, 3, 4 und 5 sind verwendbar, Nr. 2 zu leicht.
Georg W. Durch 1. Lb4—d2 schon in zwei Zügen lösbar.

Rösselsprung Nr. 5.

Eingelaufene Lösungen.

Adelaide, A. Beck, C. A. Berger, K. G. Biedermann, Oscar Böhme, Curt Böningk, Alb. B., Toni B., B. und W., R. B., Susanne Dix, J. D., L. Einecke, W. Epstein, Forb., Jacques Fraenkel, Herm. Frauenstein, H. Gebert, O. Grosse, Gustav G., Charlotte Frein v. G., Th. Hahn, Anna Held, A. Hudloff, H. Hch., Adolf Ha., H. Hnld., M. J., K. W. Kunis, Emil Kupfer, Elisabeth K., F. A. K., Marie K., J. Lenz, Toni L., Bertha L., Arno Matthes, W. Merfeld, Philipp, Max und Curt Morgenstern, Georg M., H. M., O. Nachod, B. Nestmann, Carl Neuse, F. O., H. O., R. Patzschke, Peschka, Clara Prescher, Joh. P., Café Union in Laon, Anna Richter, Mathilde Richter, Röschen, Edm. Rochlich, H. Ruck, Melitta R., W. R., O. Sandbank, O. Sander, C. Schaffenius, P. Schiffner, Elise Schultz, Melanie Schmidt, M. Schumann, A. Schwieger, F. A. Scott, A. Seffner, Albin Seyfert, Julius Spillner, H. Steger, Th. Steinbach, E. Stephani, C. Steyer, Jenny Sturm, Aug. Sch., P. S., Th. S., Felix S., Fr. S., M. L. Säufürtle, B. v. T., Clara Betters, C. W. Voß, Fr. H. Waeser, Paul Wagner, Georg W., P. Zimmermann und Dr. Herm. Zopff.

Nachträglich ging die Lösung noch ein von: Premierlieutenant v. Bünau, Schützenreg. Nr. 108 in Laon, R. Ad., Eugenie Z., A. Fritzsche.

Arithmetische Aufgabe.

Welche Gewichte genügen, um mit einer gewöhnlichen gleicharmigen Waage alle halben Lothe von ½ Loth an bis zu einem Centner, also ½, 1, 1½, 2, 2½, 3 bis 3000 Loth, wiegen zu können?

Veröffentlichung der Auflösung und Namen der Löser am 28. Mai.

Haupt-Gewinne

5. Classe 79. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.
Gezogen zu Leipzig den 6. Mai 1871.

Nr.	Thlr.			Haupt-Collectionen.
14489	5000	bei	Hrn.	Heinrich Seyffert in Leipzig.
45271	5000	„	„	Eduard Nitzsche in Schneeberg
77553	5000	„	„	C. C. F. Meyer in Geithain.
19064	2000	„	„	Franz Kind in Alt-Strelitz
34661	2000	„	„	Joh. Friedr. Harck in Leipzig.
93612	2000	„	„	Herm. Kretzner in Altenburg.
35816	1000	„	„	Ferd. Lipfert in Annaberg.
78417	1000	„	„	Carl Zieger in Leipzig.
77248	1000	„	„	Theodor Zeidler in Riesa.
21941	1000	„	„	Hugo Nitzsche in Döbeln.
25805	1000	„	„	P. C. Plenckner in Leipzig.
88826	1000	„	„	Carl Böttcher in Leipzig
18901	1000	„	„	C. C. Krappe in Leipzig.
60012	1000	„	„	C. F. Herfurth jun. in Hainichen.
88352	1000	„	„	Oswald Hälder in Meerane.
60122	1000	„	„	F. A. Schröder in Plauen.
13754	1000	„	dem	K. S. priv. Intelligenz-Compt. in Leipzig
41939	1000	„	Hrn.	Franz Kind in Leipzig.
37582	1000	„	„	Robert Weigand in Dresden.
70469	1000	„	„	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
12277	1000	„	dem	K. S. priv. Intelligenz-Compt. in Leipzig.
89852	1000	„	Hrn	M. F. Bahse in Chemnitz.
4564	1000	„	dem	K. S. priv. Intelligenz-Compt in Leipzig.
63261	1000	„	Hrn.	C. F. Schulze jun. in Leipzig
79385	1000	„	„	Carl Zieger in Leipzig.
75692	1000	„	„	Richard Grabner in Reichenbach.
7165	1000	„	„	Ferd. Lipfert in Annaberg.
28703	1000	„	„	P. C. Plenckner in Leipzig
23879	1000	„	„	Franz Kind in Leipzig
51540	1000	„	„	J. F. G. Lorenz in Freiberg.

Gewinne à 400 Thlr. auf Nr. 2916 3245 11532 19540 19634 27200 27769 28278 30980 38410 40392 49613 50592 52609 53681 57909 59734 64772 66066 76077 78134 79228 93587.

Gewinne à 200 Thlr. auf Nr. 152 184 269 1643 2710 5949 12657 15245 27691 28828 34107 35573 37913 38150 44647 44951 51476 56221 56422 56732 59705 61410 61494 63274 67799 68975 71836 72674 73430 73479 85112 88756 89150.

Gewinne à 100 Thlr. auf Nr. 1397 1960 2266 3384 3815 4111 6853 7015 7905 9161 9550 9710 13373 15041 15426 15670 15699 16047 17820 18230 18242 18272 18740 20352 21335 21630 24037 24354 25795 26514 26556 27889 28826 28830 28851 29466 29993 30003 30304 30905 30938 30950 33182 34316 34575 35399 36340 37642 38181 39190 39370 39461 41366 41422 41793 42390 42948 43893 45966 46744 48384 48533 48849 49951 50827 52353 53337 53464 53691 57758 58012 58809 59865 61460 63268 63972 64998 66693 67753 70327 70758 71745 73411 74060 74246 74515 74524 75220 75478 77512 77623 78315 79297 81078 81084 82382 82888 83081 83622 84021 85805 86670 88012 88582 89016 89464 89998 90477 91048 91533 92232 92614 92920 94432.

(Eingesandt.)

Die delicate Heilnahrung Revalescière du Barry beseitigt alle Krankheiten, die der Medicin widerstehen; nämlich Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Athem-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Diarrhöen, Schwindsucht, Asthma, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Fieber, Schwindel, Blutaufsteigen, Ohrenbrausen, Uebelkeit und Erbrechen selbst in der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Abmagerung, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht. — 72,000 Certificate über Genesungen, die aller Medicin getrotzt, wovon auf Verlangen Copie gratis eingesandt wird. Nahrhafter als Fleisch, erspart die Revalescière bei Erwachsenen und Kindern auch 50 Mal ihren Preis im Mediciniren.
Certificat Nr. 68.471.

Prunetto (bei Mondovi), den 26. Oct. 1869.

Mein Herr! Ich kann Sie versichern, daß, seit ich von der wundervollen Revalescière du Barry Gebrauch mache, das heißt seit zwei Jahren, ich die Beschwerlichkeiten meines Alters nicht mehr fühle, noch die Last meiner 84 Jahre. Meine Beine sind wieder schlank geworden; mein Gesicht ist so gut, daß ich keiner Brille bedarf, mein Magen ist stark, als wäre ich 30 Jahre alt. Kurz, ich fühle mich verjüngt; ich predige, ich höre Beichte, ich besuche Kranke, ich mache ziemlich lange Reisen zu Fuß, ich fühle meinen Verstand klar und mein Gedächtniß erfrischt. Ich ersuche Sie diese Erklärung zu veröffentlichen, wo und wie Sie es wünschen, Ihr ganz ergebener Abbé Peter Castelli,
Bach.-ès-Theol. und Pfarrer zu Prunetto.
Kreis Mondovi.

NB. In Blechbüchsen von ½ Pfund 18 Sgr., 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Thlr 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 Thlr. — Revalescière Chocoladée in Tabletten für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr.; in Pulver für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr., 120 Tassen 4 Thlr. 20 Sgr., 288 Tassen 9 Thlr. 15 Sgr., 576 Tassen 18 Thlr. — Zu beziehen durch Barry du Barry & Comp. in Berlin, 178 Friedrichsstraße; in Dresden in der Königl. Hofapotheke; in Chemnitz bei Georg Kühne, Nicolaiapotheke; nach allen Gegenden gegen Postanweisung. — **Dépôt** in **Leipzig** bei **Th. Pfitzmann,** Hoflieferant.

Abgang der Personenposten **von Leipzig:**
Eilenburg: 11. 30. Brm., 11. 30. Abds. — **Degau:** 8. 30. F.

Ankunft der Personenposten **in Leipzig:**
Eilenburg: 11. 30. Brm., 11. Abds. — **Degau:** 8. Abds.

Vom 28. April bis 4. Mai sind in Leipzig gestorben.

Den 28. April.

Friedrich Johann Francke, 51 J. 8 M. 13 T. alt, Rentier, am Peterskirchhof.
Paul Louis Gottlob Donner, 15 J. 2 M. alt, Pachters des Landschulengutes zu Klosterbuch Leisnig Sohn, Realschüler, am Nicolaikirchhof.
Dorothee Friederike Helbig, 35 J. alt, Beamtens der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Ehefrau, in der langen Straße.
Ein Mädchen, 18 T. alt, Constantin Hugo Kleinpaul's, Bürgers u. Restaurateurs Tochter, in der Nürnberger Straße.
Auguste Antonie Kretzschmar, 9 M. alt, Bürgers u. Schuhmachers Tochter, in der Petersstraße.
Franz Ernst Arthur Prömper, 1 J. 10 M. 14 T. alt, Bürgers u. Bäckermeisters Sohn, in der hohen Straße.
Gustav Adolf Schwarzer, 2 J. 5 M. alt, Bürgers u. Schneidermeisters Sohn, in der Petersstraße.
Hermann Friedrich Wilhelm Adam, 17 J. alt, Getreidehändlers in Grimma Sohn, Handlungslehrling, im Brühl. (Ist zur Beerdigung nach Grimma abgeführt worden.)
François Candelier, 22 J. alt, Depot-Soldat des 44. Fr. Inf.-Reg., aus Sagny, Dep. du Pas de Calais, am Exercierplatz.
Marie Thieme, 37 J. alt, Maurers Ehefrau, am Grimmaischen Steinweg.
N. N. Fehrmann, ca. 48 J. alt, Handarbeiter, im städtischen Krankenhaus.
Johann Gottlieb Findeisen, 84 J. 10 M. 1 T. alt, vormal. Wollarbeiter, im städt. Krankenhaus.
Anna Marie Müller, 1 J. 9 W. alt, Hausknechts Tochter, im Naundörfchen.

Den 29. April.

Johanne Rosine Werner, 88 J. 9 M. alt, Bürgers u. Modewaarenhändlers Wittwe, in Thomasgäßchen.
Johanne Rosine Jüchtzer, 45 J. alt, Bürgers u. Handlungsagentens Ehefrau, am Gerichtsweg.
Ein Mädchen, 4 T. alt, Hermann Müller's, Bürgers u. Restaurateurs Tochter, in der Burgstraße.
Marie Hedwig Löwe, 7 M. 25 T. alt, Bademeisters Tochter, am Ranstädter Steinweg.
Friedrich Willy Vetter, 2 J. 8 M. alt, Expedientens Sohn, am Königsplatz.
Richard Robert Kohlfs, 3 J. 5 M. alt, Locomotivenführers der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn Sohn, in der Mittelstraße. (Ist zur Beerdigung nach Magdeburg abgeführt worden.)
Minna Marie Anna Lehmann, 3 J. 7 M. 15 T. alt, Cigarrenarbeit. Tochter, in der Körnerstraße.
Minna Melanie Clara Wilisch, 4 J. 2 M. alt, Controleurs der Gasbereitungs-Anstalt Tochter, in der Bayerischen Straße.
Georg Felix Hermann Erdmann, 4 J. 3 M. alt, Postbeamtens Sohn, in der Alexanderstraße.
Jgfr. Bertha Louise Müller, 21 J. 4 M. alt, Aufsehers einer Wasch-Anstalt Tochter, in der Wiesenstraße.
Jean Poirier, 26 J. 9 M. alt, Corporal der 4. Batterie des 1. Fr. Artill.-Reg., IV. Armee-Corps, aus Montboyer, Cant. Chalais, Dep. Charante, am Exercierplatze.
Bernhard Schrecker, 28 J. alt, Markthelfer aus Hohndorf bei Lucka, im städtischen Krankenhaus.
Christiane Sophie Kreutz, 44 J. 1 M. 15 T. alt, Tischlers Ehefrau, im städtischen Krankenhaus.
Johann Carl Pausch, 46 J. 10 M. alt, Handarbeiter, in der Antonstraße.
Sophie Ernestine Joppin, 51 J. 5 M. alt, Zeitungspackers Wittwe, in der Friedrichsstraße.
Henriette Friederike Wolf, 64 J. 8 M. 20 T. alt, Wäscherin aus Rajuhn, im städt. Krankenhaus.
Minna Clara Jork, 1 J. 9 M. alt, Handarbeiters Tochter, am Brandweg.
Ein unehel. Mädchen, 3 W. alt, in der Promenadenstraße.
Ein unehel. Knabe, 11 W. alt, am Petersteinweg.
Ein unehel. Mädchen, 2 J. 1 M. 21 T. alt, im städtischen Krankenhaus.
Ein unehel. Knabe, 2 J. 4 M. alt, in der Wiesenstraße.

Den 30. April.

Heinrich Gustav Haase, 48 J. 10 M. alt, Privatmann, in der Ritterstraße.
Caroline Bartling, 56 J. 10 M. alt, Privatmanns Wittwe, Bürgerin u. Hausbesitzerin, in der Pleißengasse.
Friederike Wilhelmine Therese tom Barge, 54 J. alt, Schuhmachers geschiedene Ehefrau, in der Turnerstraße.
Jgfr. Johanne Auguste Caroline Müller, 50 J. alt, Privata, in der Hainstraße.
Gustav Adolf Langrock, 25 J. 11 M. 2 T. alt, Bergarbeiter in Keuschberg, im städt. Krankenhaus.
Jgfr. Johanne Louise Jülich, 22 J. 10 M. 14 T. alt, Tischlers Tochter, im Kupfergäßchen.
Anna Pommer, 11 M. alt, Bürgers u. Inhabers einer Barbierstube Tochter, in der Gerberstraße.
Johanne Hedwig Langöhr, 1 J. 7 M. alt, Handarbeiters Tochter, in der Bayerischen Straße.
Marie Margarethe Rahn, 2 J. 10 M. alt, Logenschließers des Stadttheaters Tochter, in der Sternwartenstraße.
Wilhelm Carl Heinichen, 2 J. 7 M. alt, Cigarrenarbeiters Sohn, in der Ulrichsgasse.
Helene Marie Gretchen Schindler, 1 J. 3 W. alt, } Schneiders Töchter, in d. gr. Fleischergasse.
Hedwig Auguste Louise Schindler, 2 J. 11 M. alt, }
Hermine Albertine Dorothe Louise Meinhardt, 3 J. 5 M. 19 T. alt, Maurers Tochter, in der Webergasse.
Auguste Emilie Bertha Clemens, 4 J. 3 M. alt, Tischlers Tochter, in der Frankfurter Straße.
Ein unehel. Zwillingsknabe, 14 T. alt, in der Sophienstraße.
Ein unehel. Mädchen, 5 M. 15 T. alt, in der Elsterstraße.
Ein unehel. Mädchen, 3 J. 11 M. alt, am Markt.

Den 1. Mai.

Andreas Andresen, 42 J. 5 M. alt, Doctor der Philosophie u. Kunsthändler, am Brandweg.
Paul Friedrich Dürr, 1 J. 2 M. 24 T. alt, Bürgers, Buchhändlers u. Buchdruckereibesitzers Sohn, in der Dresdner Straße.
Johanne Agnes Voigt, 9 W. 4 T. alt, Kaufmanns Tochter, in der Braustraße.
Anna Hedwig Louise Brückner, 1 J. 9 M. alt, Bürgers u. Korbmachermeisters Tochter, am Gerichtsweg.
Hugo Otto Berger, 3 J. 8 T. alt, Bürgers u. Restaurateurs Sohn, in der Ulrichsgasse.
August Arthur Kretzschmar, 3 J. 2 M. alt, Bürgers u. Schuhmachers Sohn, in der Petersstraße.
Hermann Lehmann, 3 J. 4 M. alt, Bürgers u. Fleischermeisters Sohn, in der Webergasse.
Ernst Gustav Höhle, 4 J. 4 M. 15 T. alt, Bürgers u. Seilers Sohn, am Petersteinweg.
Friedrich Hermann Möckel, 22 J. alt, Reiter der Ersatz-Escadron des 3. K. S. Reiter-Reg., aus Eibenstock, am Exercierplatz.
Johann Friedrich Eduard Böhme, 35 J. 2 M. alt, Expedient des erbländischen ritterschaftlichen Creditvereins, in der Eisenbahnstraße.
Julius Eduard Zeißler, 67 J. alt, Riemergeselle, im Armenhaus.
Sophie Auguste Marie Köthe, 4 J. 3 M. alt, Logenschließers des Stadttheaters Tochter, in der Johannisgasse.
Heinrich Otto Oscar Meißner, 1 J. 3 M. alt, Markthelfers u. Hausms. Sohn, in der Thalstraße.
Ein unehel. Mädchen, 1 J. alt, in der Lützowstraße.
Ein unehel. Knabe, 8 T. alt, in der Dresdner Straße.

Den 2. Mai.

Christiane Eleonore Knauff, 67 J. 4 M. 14 T. alt, Bürgers u. Schneidermeisters Wittwe, am Neukirchhof.
Pauline Fischer, 28 J. alt, Buchhalters Ehefrau, in der Windmühlenstraße.
Gustav Asmuß, 23 J. 3 M. alt, Bürgers u. Lohnkutschers hinterl. Sohn, Markthelfer, am Löhr'schen Platz.
Erdmann Gottfried Hanke, 29 J. 6 M. alt, Aufschreiber der K. S. Westl. Staatseisenbahn, im städtischen Krankenhaus.
Eduard Franz Thaßler, 30 J. 9 M. 3 T. alt, Markthelfer, im Naundörfchen.
Wilhelmine Kayser, 42 J. 3 M. alt, Maurers Ehefrau, in der Tauchaer Straße.
Justine Kalb, 45 J. alt, Packträgers Ehefrau, im städtischen Krankenhaus.
Johann Christian David Brehmer, 55 J. 5 M. 3 T. alt, Eisenbahn-Postconducteur aus Magdeburg, im städtischen Krankenhaus.
Johann Gottlieb Gurtz, 67 J. alt, Maurer, im städtischen Krankenhaus.
Emil Otto Markgraf, 3 J. 9 M. alt, Schneiders Sohn, in der Burgstraße.
Franz Arthur Carl, 3 J. 7 M. alt, Satinirers Sohn, in der Elisenstraße.
Ida Marie Wagner, 22 W. alt, Handarbeiters Tochter, in der Carolinenstraße.
Ein unehel. Knabe, 4 J. 7 M. alt, am Floßplatz.

Den 3. Mai.

Jgfr. Katharine Therese Marie Rocca, 18 J. 8 M. alt, Bürgers, Buch- u. Kunsthändlers Tochter, in der Windmühlenstraße.
Elise Rost, 19 J. 1 M. alt, Bürgers u. Kaufmanns Ehefrau, in der großen Fleischergasse. (Ist nach Taucha zur Beerdigung abgeführt worden.)
Elisabeth Wilhelmine Seyfart, 27 J. 11 M. 4 T. alt, Tuchfabrikantens in Crimmitzschau Ehefrau, in der Hainstraße. (Ist nach Crimmitzschau zur Beerdigung abgeführt worden.)
Christiane Caroline Kühnel, 41 J. 8 M. 2 T. alt, Bürgers u. Restaurateurs Ehefrau, im städtischen Krankenhaus.
Johanne Friederike Rais, 64 J. 5 M. alt, Bürgers u. Schneidermstrs. Wittwe, in der Colonnadenstraße.
Jgfr. Fanny Fränkel, 76 J. alt, Privata, in der Packhofstraße.
Therese Hellvoigt, 36 J. alt, Schriftsetzers Ehefrau, in der Sternwartenstraße.